

# **PAUL SCHATZ ARCHITEKTUR UND UMSTÜLPUNG STUDIEN ZUM ORGANISCH-DYNAMISCHEN RAUMBEWUSSTSEIN**

EIN SCHULUNGSWEG FÜR ARCHITEKTEN

Herausgegeben von Matthias Mochner  
Mit Beiträgen von Robert Byrnes, Dieter Junker,  
Matthias Mochner, Fred Voss und Eva Wohlleben

**VERLAG AM GOETHEANUM**

# INHALT

- Vorwort 11  
Einleitung 17
- I Warum die Umstülpungsbewegung eine  
grundlegend neue Bewegungsform ist, *Eva Wohlleben* 27 – 37  
Die Skizzen »Bewegungen im Raume« von  
Paul Schatz aus dem Januar 1931, *Matthias Mochner* 43 – 45  
Paul Schatz und der Anthroposophische  
Architektenkreis Stuttgart, *Matthias Mochner* 49 – 149
- II Über eine auf das Qualitative der Mathematik  
gerichtete Betrachtungsweise I, *Paul Schatz* 157 – 163  
Beiträge zu einer auf das Qualitative der Mathematik  
gerichteten Betrachtungsweise II, *Paul Schatz* 169 – 175  
Beiträge zu einer auf das Qualitative der Mathematik  
gerichteten Betrachtungsweise III, *Paul Schatz* 176 – 181  
Resonanz zu einem »Thema«, *Felix Durach* 185 – 187  
Zum gleichen Thema, *Wolfgang Gessner* 187  
Die Umstülpung als Atem der Zeit, *Paul Schatz* 191 – 196  
Der Sternwürfel I, *Paul Schatz* 199 – 204  
Der Sternwürfel II – Gestaltung, Umgestaltung, *Paul Schatz* 205 – 212  
Von den Geheimnissen der drei Würfel im Würfel, *Paul Schatz* 215 – 220  
Gewissenhafte Formenkunde und Gestaltungslehre, *Paul Schatz* 223 – 231

- Die Umstülpung des Würfels als Schlüssel zum  
organisch-dynamischen Raumbewusstsein, *Paul Schatz* 233 – 243
- Der Raum und das Unendliche in der durch Rudolf  
Steiner erschlossenen spirituellen Sicht, *Paul Schatz* 247 – 251
- Ein Briefwechsel, *Rex Raab, Paul Schatz* 252 – 255
- Die mathematosophische Gestaltung und  
das plastische Kunstwerk, *Paul Schatz* 257 – 261
- Die fünf Platonischen Körper, *Paul Schatz* 263 – 266
- Die Bedeutung der Umstülpung insbesondere für  
den architektonischen Stilwillen unserer Zeit, *Paul Schatz* 269 – 272
- Anlässlich einer Ausstellung von  
Arbeiten von Paul Schatz, *Felix Durach* 275 – 276
- Von Keplers *Stella octangula* zum Sternwürfel: Ein Erkenntnisweg von  
der statischen zur dynamischen Raumkörperkunde, *Paul Schatz* 279 – 283
- Mathesis Novalis, *Paul Schatz* 285 – 287
- Der Umstülpungsstern, *Paul Schatz* 289 – 291
- Form und Raum I, *Paul Schatz* 293 – 301
- Form und Raum II, *Paul Schatz* 305 – 309
- Form und Raum III, *Paul Schatz* 311 – 317
- Vom Verhältnis der Symmetrie der Platonischen Körper zur Komposition  
der großen Holzskulptur Rudolf Steiners und der Faustdichtung Goethes,  
*Paul Schatz* 321 – 327
- Betrachtungen zur Bildhauerei I, *Paul Schatz* 333 – 339
- Betrachtungen zur Bildhauerei II, *Paul Schatz* 343 – 349
- Betrachtungen zur Bildhauerei III, *Paul Schatz* 353 – 357
- Betrachtungen zur Bildhauerei IV, *Paul Schatz* 359 – 363
- Betrachtungen zur Bildhauerei V, *Paul Schatz* 365 – 368
- Postskriptum, *Paul Schatz* 369 – 370
- Grabstein, Kreuz und Urne, *Paul Schatz* 375 – 378
- Das Individuelle ist in die Binsen gegangen, *Paul Schatz* 379 – 381
- Die Planetenkurve im Menschen (1928), *Paul Schatz* 382 – 383
- III Wie die Qualität der 3 die 4 aus ihrer Starrheit erlöst. Oder: Lassen sich die  
Kantenlängen des Schatzschen Kubus in der geometrischen Ebene finden?,  
*Dieter Junker, Fred Voss* 389 – 403
- Pulsierende Regsamkeit, *Robert Byrnes* 405 – 414
- Anthroposophie ..., *Paul Schatz* 421 – 425